

Hans Riedlbauer, Corinna Loewert  
Aktionsbündnis Walderhalt  
c/o Bund Naturschutz  
Herrmannstraße 1  
92637 Weiden



Oberbürgermeister Jens Meyer  
Stadt Weiden  
Dr.-Pfleger-Straße 15  
92637 Weiden

## Offener Brief zu den Folgen des Bürgerentscheids 2021

Weiden, 5. März 2021

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

das Aktionsbündnis Walderhalt freut sich sehr über Ihre Bereitschaft, mit uns in Zukunft einen Dialog zu führen und sich über die Entwicklung unserer Stadt auszutauschen. Sehr gerne nehmen wir dieses Angebot an.

Um in kommenden Gesprächen konstruktiv mitwirken zu können, sind wir zunächst auf die Beantwortung der folgenden Fragen angewiesen, die innerhalb des Aktionsbündnisses aufgekommen sind.

Im Namen des Aktionsbündnisses bedanken wir uns für eine zeitnahe Beantwortung und hoffen sehr auf eine zielführende Kooperation.

Mit freundlichen Grüßen

Two handwritten signatures in blue ink. The first signature is 'Hans Riedlbauer' and the second is 'C. Loewert'.

Hans Riedlbauer      Corinna Loewert  
Aktionsbündnis Walderhalt

*Dieser Offene Brief und die Fragen werden zeitgleich dem Oberbürgermeister der Stadt Weiden und den regionalen Medien zugestellt, sowie auf unserer Web- und Facebookseite veröffentlicht.*

## Unsere Fragen nach dem Bürgerentscheid 2021

### Konsequenzen aus dem Ergebnis des Bürgerentscheids

- Wie stellt sich die Stadt die Mitarbeit des Aktionsbündnisses konkret vor?
- Wie stellt die Stadt Weiden sicher, dass evtl. Planungen bezüglich West IV sicher eingestellt werden? Ist ein Stadtratsbeschluss vorgesehen? Falls ja, wann?
- Welche weiteren Konsequenzen zieht die Stadt aus dem Bürgerentscheid?

### Brachflächenmanagement

- Gibt es Flächenmanagement, Leerstands- / Brachflächenkataster oder -aufstellung? Falls ja: Wie viele Flächen im Stadtgebiet stehen zur Verfügung mit welcher Qualität / Eigenschaft?
- Mit welcher Organisationsstruktur möchte man Brachflächen- und Leerstandsmanagement angehen?
- Wann wurden die letzten Verhandlungen mit Eigentümern von Leerständen und Brachflächen geführt? Welche Ergebnisse mit welchen Konsequenzen liegen vor?
- Wie will die Stadt bereits erschlossene und vorhandene Flächen proaktiv den anfragenden Unternehmen anbieten und die dafür notwendigen Planungen vorantreiben?
- Werden / wurden, z.B. ATU, der alte Rangierbahnhof, Flughafen, Festplatz, Turnerbundgelände und der Naabwiesen Parkplatz als mögliche Alternativen untersucht? Falls ja: Welche Gespräche / Analysen wurden mit welchen Ergebnissen geführt?
- Kann mitgeteilt werden, zu welchen Konditionen die Bahnflächen vor circa 10 Jahren gekauft werden hätten können?
- Welchen Branchenmix beabsichtigt die Stadt anzusiedeln? Gibt es eine Analyse für die jeweilige Branche und Arbeitsplätze pro Quadratmeter?
- Wie kam die Entscheidung für produzierendes Gewerbe im Rahmen der Planungen zu West IV zustande?
- Wurde / wird bei den Planungen für neue Gewerbegebiete auch die Trennung von Wirtschaftsbereichen mitgedacht (z.B. Bürogebäude in Wilhelm-Maybachstraße)?

### Altlastenbeseitigung und deren Fördermöglichkeiten

- Wo gibt es Leerstände mit Altlasten? Sind diese im Bayerischen- / Bundes-Altlastenkataster erfasst? Sind diese Altlasten genauer untersucht? (ehemalige Mülldeponie, hochbrisante Industrie-Altlasten?)
- Welche Fördertöpfe gibt es für eine kommunale Entwicklung / Sanierung von brachliegenden Gewerbe- und Industrieflächen und Altlasten? Wie kann hier die maximale Fördersumme / -quote erreicht werden?

## Alternativflächenprüfung

- Wann werden die Ergebnisse der aktuellen Alternativflächenprüfung öffentlich bekannt gegeben?
- Nach welchen Kriterien wurde in der aktuellen Alternativflächenprüfung bewertet? In welcher Form hat eine Gewichtung stattgefunden?
- Warum wurde eine Alternativflächenprüfung nicht bereits in den letzten Jahren angestoßen (seit absehbarer Änderung des Gesetzes)?

## Stadtentwicklung

- Werden die jetzt freiwerdenden Planungsaktivitäten der Stadt in kommunale Entwicklungskonzepte (ISEKs) umgemünzt? Warum wurde das bisher nicht umfangreicher gemacht? Können die bisherigen Erkenntnisse öffentlich zugänglich gemacht und uns zur Verfügung gestellt werden?
- Welche städtebaulichen Wettbewerbe werden vorgesehen, um mehrere Jahrzehnte alte Bebauungspläne den aktuellen Herausforderungen anzupassen?
- Welche personellen Strukturen sollen in Zukunft die Stadtentwicklung maßgeblich leiten?
- Gibt es eine Kriterienliste für neue Gewerbeansiedlungen? Falls ja: Wird sie uns zur Verfügung gestellt?
- (Wie) Könnten einzelne Flächen gezielt beworben und potentielle Gewerbetreibende direkt angesprochen werden?

## Interkommunale Zusammenarbeit

- Warum geht die Stadt keine zusätzlichen Kooperationen mit dem angrenzenden Landkreis Neustadt/WN, z.B. mit Altenstadt und Neustadt, auf bestehenden Gewerbeflächen ein?
- Wann gab es Gespräche mit angrenzenden Kommunen über interkommunale Gewerbegebiete und was waren die Ergebnisse, Chancen und Hindernisse?
- Wäre die Zusammenlegung von Weiden, Altenstadt und Neustadt in naher Zukunft als eine große Stadt eine zukunftsfähige Idee?

## Ausgleichsflächen & Tauschflächen

- Was geschieht mit den Ausgleichsflächen in Zukunft? Können sie als „Brautgeschenk“ für interkommunale Zusammenarbeit angeboten werden?
- Wie viel hat der Erwerb der Ausgleichsflächen gekostet? Wie hoch sind die laufenden Unterhaltskosten? Gibt es Verpflichtungen o.ä. bei der Bewirtschaftung/Nutzung?
- Gibt es einzusehende Lagepläne und Objektbeschreibungen der Ausgleichsflächen?
- Was macht die Stadt Weiden bzw. deren Tochter mit dem gekauften Wald im Steigerwald, die als Tauschfläche für den Freistaat gedacht waren?